

7. April 2021

## **Toyota Hybridantrieb: Aus Europa für Europa**

Getriebe für Hybridfahrzeuge werden in Polen gebaut

- Produktion angelaufen, Verdreifachung bereits ab Herbst 2021
- Walbrzych und Jelcz-Laskowice fertigen 1,65 Millionen Hybridkomponenten
- Vor-Ort-Produktion wichtiger Schritt für weiteres Wachstum in Europa

Köln. Der Hybridantrieb von Toyota wird jetzt noch europäischer: Die Getriebe für die beliebten Hybridfahrzeuge werden nun auch im polnischen Walbrzych produziert. Damit liefert Toyota Motor Manufacturing Poland (TMMP) den kompletten Antriebsstrang für den Yaris Hybrid (Kraftstoffverbrauch innerorts/außerorts/kombiniert: 2,7-2,2/3,6-3,2/3,2-2,8 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 73-64 g/km).

Der Kleinwagen ist das beliebteste Toyota Modell in Europa: Mehr als 20 Prozent des hiesigen Gesamtabsatzes entfällt auf den Cityflitzer, der nicht nur im französischen Valenciennes, sondern seit diesem Jahr auch in Tschechien gefertigt wird. Mit den zusätzlichen Komponenten aus Polen ist der Yaris genauso wie sein im weiteren Jahresverlauf startendes SUV-Schwestermodell Yaris Cross ein echter Europäer.

Die jüngste Expansion stärkt die Vor-Ort-Produktion und spielt eine wichtige Rolle für die Wachstumsziele des Unternehmens: Bis 2025 will Toyota seinen Absatz in Europa auf jährlich 1,4 Millionen Einheiten steigern. Neun von zehn Fahrzeugen werden dann elektrifiziert unterwegs sein – als Hybrid-, Plug-in-Hybridmodell, reines Elektroauto oder Brennstoffzellenfahrzeug.

Toyota investiert insgesamt fast sechs Milliarden Zloty (rund 1,3 Milliarden Euro) in die beiden polnischen Werke, wo jährlich 1,65 Millionen Hybridkomponenten gefertigt werden und mehr als 3.000 Mitarbeiter beschäftigt sind. Das Toyota Werk in Walbrzych wurde bereits um eine neue Gieß- und Montagelinie sowie weitere Bearbeitungsreihen ergänzt.

Um die weiter wachsende Nachfrage zu befriedigen, gehen im Herbst 2021 zwei weitere Fertigungslinien für Hybridgetriebe in Betrieb. Gleichzeitig beginnt TMMP erstmals in Europa mit der Produktion des Elektromotors MG1 – ein zentraler Bestandteil aller Hybridgetriebe. 2022 startet darüber hinaus eine zweite Fertigungslinie für die in Jelcz-Laskowice gebauten Verbrennungsmotoren, die unter anderem in Hybridfahrzeugen zum Einsatz kommen. Die

Folge: Die Produktionskapazität für Yaris und Yaris Cross verdoppelt sich.

„Mit diesem großen Schritt kann TMMP nun komplette Hybridantriebsstränge inklusive Elektromotoren und Hybridgetriebe bauen. Da wir unser Angebot an elektrifizierten Antrieben sukzessive ausbauen, ist es wichtig, dass wir weiterhin in die europäische Infrastruktur und das Know-how unserer Mitarbeiter investieren“, erklärt Marvin Cooke, Executive Vice President bei Toyota Motor Europe. „Die Hybridmodelle machten 2020 schon 53 Prozent unseres Gesamtvolumens aus. Zusammen mit Plug-in-Hybriden, batterieelektrischen und Brennstoffzellenfahrzeugen werden wir den Absatz weiter steigern. Dank all dieser Antriebstechnologien haben wir die europaweiten CO<sub>2</sub>-Flottenziele 2020 erreicht. Wir sind zuversichtlich, die strengen Vorgaben auch in Zukunft zu erfüllen.“

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

[www.toyota-media.de](http://www.toyota-media.de)

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

[Sandra.Tibor@toyota.de](mailto:Sandra.Tibor@toyota.de)